

I 410 WMU (Weighing Management Unit) Wiegen auf Brückenwaage

**PRECIA
MOLEN™**
WORLDWIDE WEIGHING



Benutzung von ML

Wenn sie bei einem I 410 Terminal benutzt wird, ist sie kompatibel mit der eichpflichtigen Wägung.

Dafür verwaltet WMU einen DSD mit 128.000 Datensätzen.

Reihe I 410

Die Software WMU kann auf allen Terminals der Reihe I 410 installiert werden: Tisch-, Einbau- oder Edelstahlgehäuseausführung mit AZERTY-, QWERTY- oder DIGITALTASTATUR.

Einsatzbereich

Die Software WMU erleichtert die Verwaltung aller Fahrzeugarten (Straße oder Schiene), bei denen das transportierte Material gewogen werden muss.

- ▶ Mit WMU können Sie bis zu 3 Messkanäle (2 physische Brückenwaagen und 1 Summierbrücke) mit verschiedenen Wägebereichen/Zifferschriften verwalten und so Präzision mit maximaler Kapazität kombinieren.
- ▶ Das Konzept der Software WMU ermöglicht 4 Betriebsarten:
 - Verwaltung der Wägungen als Einzelwägung (ein Durchlauf) mit Eingabe des Tarawerts oder Abruf eines gespeicherten Tarawerts.
 - Verwaltung der Wägungen als Doppelwägung (zwei Durchläufe).
 - Laden oder Entladen von Fahrzeugen, in Bruttogewicht oder Nettogewicht.
 - Verwaltung der kumulierten Wägungen einer Waggongruppe.
- ▶ Mit der auf allen Terminals der Reihe I 410 installierten Mensch-Maschine-Schnittstelle kann Ihre Wiegestelle leicht an Ihre Bedürfnisse angepasst werden:
 - Es können zahlreiche Parameterdateien erstellt werden:
 - Fahrzeug (Tara und zul. Ges.-Gew.),
 - Firma (3 Firmen),
 - 4 Dateien für Ihre Anwendung (Produkte, Kunden, Empfänger, Lieferanten, Fahrer usw.) bis zu 400 Bezugswerte pro Datei.
 - Komplette Parametrierung des Tickets.
 - Verwaltung der Ampeln für die Regelung der Fahrzeugeinfahrten/-ausfahrten auf die Brückenwaage (digitales E/A-Modul als Option).
- ▶ Die interne Speicherung der Wägungen (bis zu 2500), die Visualisierung der durchfahrenden Fahrzeuge (beim Einfahren gewogen, aber nicht beim Ausfahren), die Funktion Quersummierung und das Backup/die Wiederherstellung aller Parameterdateien erfüllen perfekt die Ansprüche an die Rückverfolgbarkeit für den Betrieb Ihres Standorts.



Standardbildschirm

1	19/07/00 20:08	2
2	READY TO WEIGH	Σ
	COMPANY 1	
3	WEIGHBRIDGE NO 1	
	G: 4920 kg	
	+0+	

Begrüßungsbildschirm für den Zugriff auf alle Funktionen der Software (Eingangswägung, Ausgangswägung, Einzelwägung, Wahl der Firma, Parametereinstellungen)

0	OUTPUT WEIGH G: 12300 kg	5
1	VEHICLE:	6
2		7
3		8
4	Esc	9

Bildschirm der Eingangswägung zum Eingeben der Fahrzeugnr. (es wird das Bruttogewicht angezeigt).

	TRANSIT 1/100 (p: 1/3)	Σ
	VEHICLE :X	Δ
	INPUT WEIGHT :4320kg	⌂
	INPUT DATE :20/07/00	⌂
	INPUT TIME :19:45	⌂
	INPUT SCALE :1	⌂
	DSD No :95	⌂
	Esc	→

Die Durchgangsdatei speichert die Fahrzeuge, die noch nicht am Ausgang gewogen wurden. Es kann leicht am Bildschirm eingesehen werden.

Ticket-Beispiele

```

DATUM                07.01.00 20:28
DSD-Nr.              8
FAHRZEUGNR.         AZ 250 BM
KANALNUMMER         1 <BR> CKENWAAGE Nr. 1)
B:                4920kg
PT:              1000kg
NC:              3920kg
    
```

Standard-Einzelwägungs-Ticket (Standardeinstellung)

```

DATUM                07.01.00
UHRZEIT             20:28
DSD-Nr.              8
FAHRZEUGNR.         AZ 250 BM
KANALNUMMER         1 <BR> CKENWAAGE Nr. 1)
B:                4920kg
PT:              1000kg
NC:              3920kg
    
```

Parametriertes Einzelwägungs-Ticket (Beispiel). Titel und Daten können auf einem Ticket oder einem vorgedruckten Dokument in der X- und Y-Achse positioniert werden. Nur die metrologischen Daten werden vorgegeben (Bezeichnungen und Einheiten unveränderbar).

Folgendes kann ausgedruckt werden (wenn zum Zeitpunkt der Wägung eingegeben):

- Die Bezugswerte und Bezeichnungen der 4 Dateien,
- 2 Zusätzliche Felder (freie Eingabe).

Protokolle

Im selbstständigen Modus (mit oder ohne Drucker) verbindet sich die Software WMU mit den Netzwerken des Unternehmens:

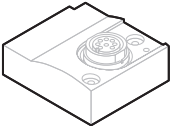
- Serieller Anschluss (RS232, RS485),
- Ethernet.

Die Datentransferprotokolle sind im Standardmodus:

- Protokoll A+
- Modbus TCP IP
- Modbus Serienverbindung

I 410 Optionen und Zubehör

▼ Zubehör



- Messkarte
- RS 232 Verbindung
- RS 485 Verbindung
- Digitale Eingänge/Ausgänge
- Analoger Ausgang
- 0-20mA
- DSD-Datenspeicherung (128.000 Datensätze)

▼ Drucker



Flachbettendrucker



Ticketdrucker



Thermodrucker



Listendrucker

▼ Tastaturen





▼ Fernanzeigen



ABC 57



ABC 100



d20

Gemeinsame Nutzung der Brückenwaage

Die Brückenwaage kann von 3 wirtschaftlich und gesellschaftlich getrennten Einheiten gemeinsam genutzt werden; jedes Ticket enthält den Firmennamen der Einheit.

Alle Summierungen erfolgen pro Einheit.

Die Zusammenfassungsdatei enthält alle Wägungen für alle Einheiten.

Merkmale der Dateien

	Kapazität	Code	Name
Datei 1	400	4 num. Zeichen	20 alphanum. Zeichen
Datei 2	400		
Datei 3	400		
Datei 4	400		
Fahrzeug	200	13 alphanum. Zeichen	-
Waggon	100/Zug		-
Durchlauf	100	-	-
Zusammenfassung	2500	-	-

- Über die Zusammenfassungsdatei, Bearbeitung der Quersummierungen von Datum zu Datum.
- Backup und Wiederherstellung der Dateien und Parameter auf USB-Stick (CSV-Dateien).

Lieferung

WMU wird im Terminal I 410 installiert geliefert, oder auf USB-Stick.